

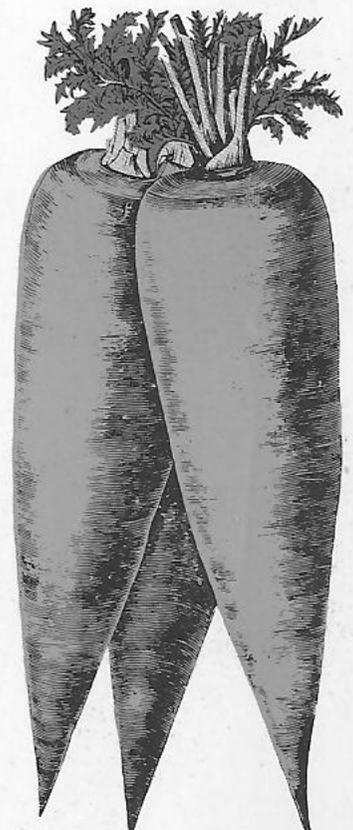
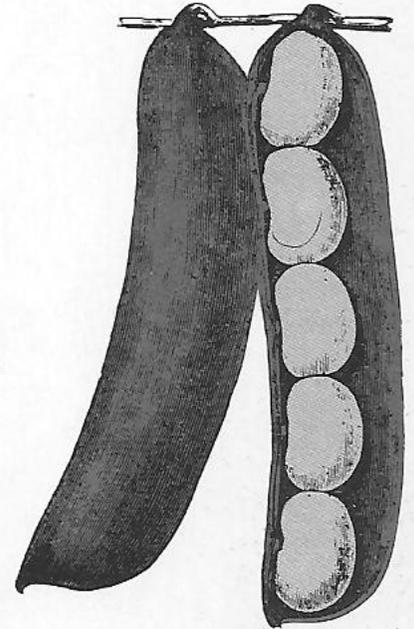
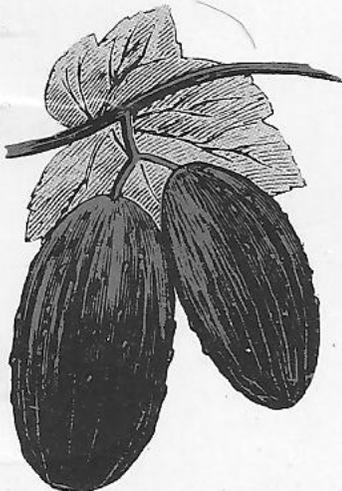
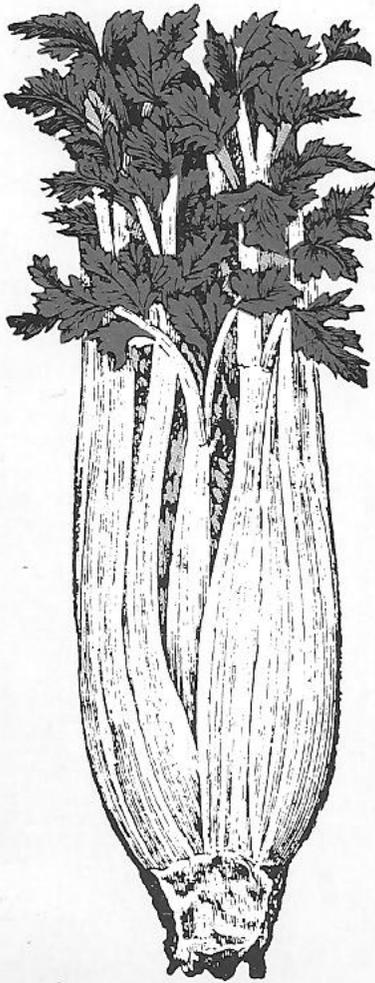
Marc Rogers

2001 Versand
Bücher + Schallplatten

12.--

Gemüsesamen aus dem eigenen Garten

Zweitausendeins



*Übersetzung und deutsche Bearbeitung
von Ulla Neckenauer*

1. Auflage, September 1984.
Deutsche Originalausgabe.
Copyright © 1978
by Garden Way Associates, Inc.

Titel der amerikanischen Ausgabe
Vegetable Seeds

Für die deutsche Übersetzung
Copyright © 1984 by Zweitausendeins,
Postfach, D-6000 Frankfurt am Main 61

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das Recht des Nachdrucks
in Zeitschriften oder Zeitungen, des öffentlichen Vortrags,
der Verfilmung oder Dramatisierung, der Übertragung
durch Rundfunk, Fernsehen oder Video,
auch einzelner Bild- oder Textteile

Illustrationen Polly Alexander
Druck und buchbinderische Verarbeitung
Druck- und Verlags-Gesellschaft mbH, Darmstadt
Herstellung Kalle Giese, Darmstadt
Printed in Germany

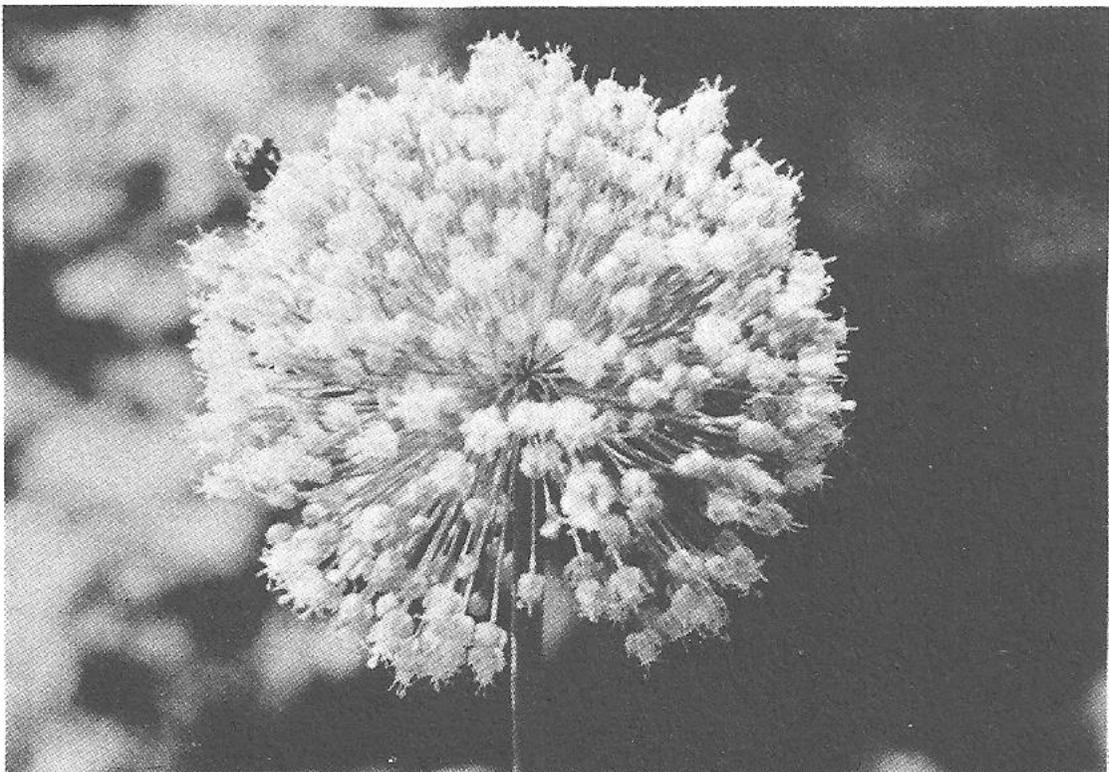
Dieses Buch gibt es nur bei Zweitausendeins
im Versand (Postfach D-6000 Frankfurt am Main 61)
oder in den Zweitausendeins-Läden in Berlin, Essen, Frankfurt,
Freiburg, Hamburg, Hannover, Köln, München, Saarbrücken

den, sondern können im Boden verbleiben. Im Herbst sollte der Freizeitgärtner die weniger wünschenswerten Pflanzen entfernen (und aufessen) und die besten zur Samengewinnung markieren. Sofern Sie befürchten, die Pflanzen könnten den Winter nicht überstehen, können Sie die Stengel anhäufeln oder mit Heu oder Blättern mulchen. Im zweiten Jahr werden die Pflanzen jeweils einen bis zu 1,50 Meter hohen Stengel bilden, an dessen Spitze ein riesiger Ball – eine Blütendolde mit hundert von Blüten – sitzt. Diese Dolde wird im Herbst geerntet und gut getrocknet. Die Samen sitzen in Kapseln, und so muß man kräftig reiben, um sie herauszulösen. Weitere Informationen, was Ernte und Trocknung betrifft, sind bei der Zwiebel enthalten.

Zwiebel (*Allium cepa*). Zweijährig, Insektenbestäubung.

Um Sortenreinheit zu gewährleisten, muß bei der Zwiebel im zweiten Wachstumsjahr zu anderen Sorten eine Entfernung von etwa 400 Meter eingehalten werden. Was die Zwiebeln betrifft, die nur zum Verzehr

Der im zweiten Wachstumsjahr entstehende Blütenball des Lauchs



angebaut werden, braucht sich der Gärtner jedoch keine Sorgen zu machen, da eine Kreuzbestäubung selbstverständlich nur zwischen blühenden Pflanzen stattfinden kann.

Wie die Zwiebeln, die man aufessen will, können die zur Samengewinnung bestimmten Zwiebeln auf dreierlei Arten gezogen werden: aus Samen, Steckzwiebeln oder Sämlingen.

Für die eigentliche Samengewinnung haben wir die Auswahl zwischen zwei Methoden:

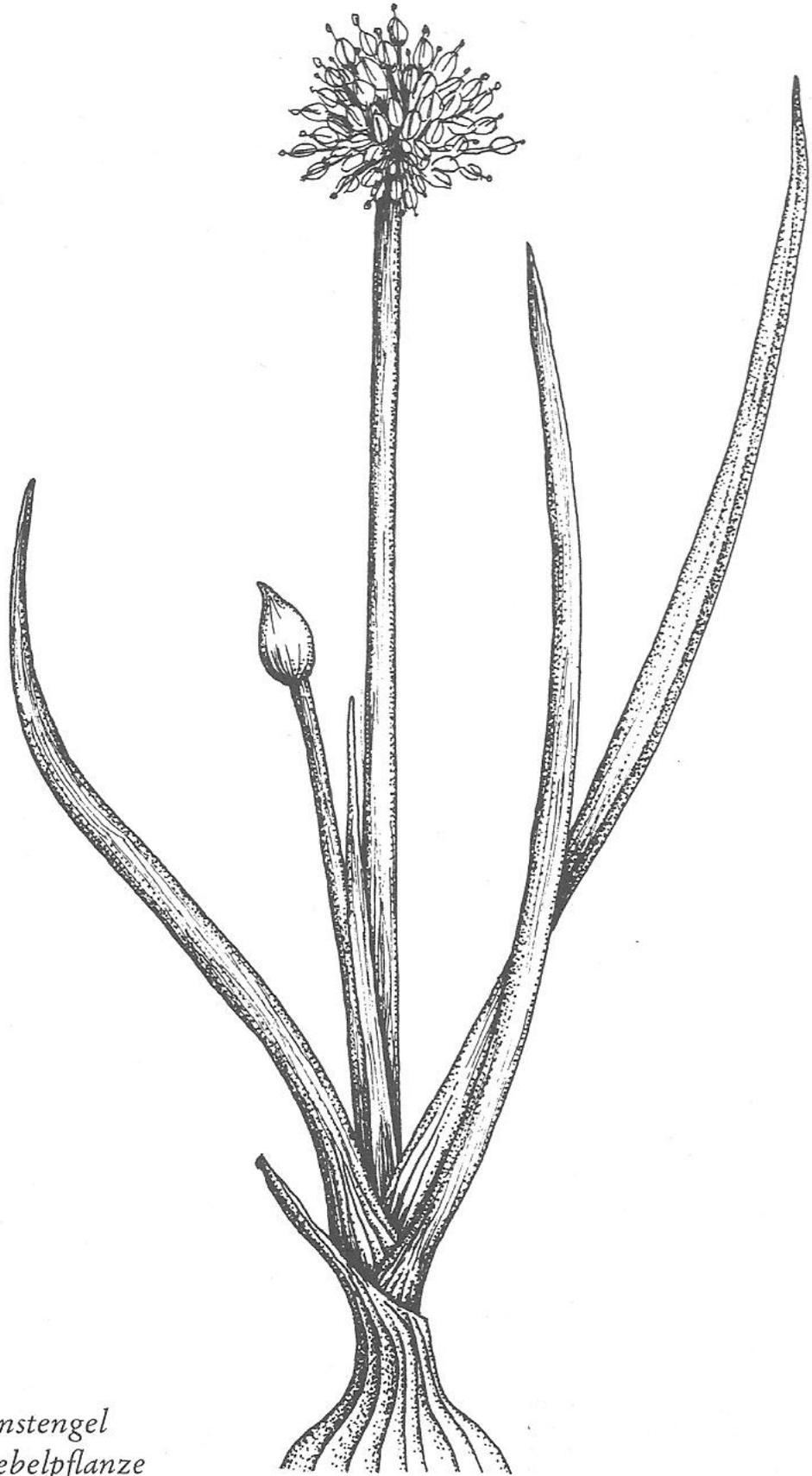
1. Die *Zwiebel-zu-Samen-Methode* ist wohl die gebräuchlichste.

Die Zwiebeln werden wie zum Verzehr angebaut, geerntet und gelagert und im zweiten Jahr wieder ausgepflanzt. Dadurch hat der Gärtner die Möglichkeit, die besten Zwiebeln auszuwählen und diejenigen, die unerwünschte Eigenschaften (so wie dicken Zwiebelhals oder Doppelzwiebeln) aufweisen, auszusortieren und aufzuessen. Diese Methode wird sowohl in milderen Gegenden angewandt, wo die Zwiebeln im Herbst gesät, im folgenden Jahr geerntet, aussortiert und sofort wieder eingepflanzt werden; als auch in kühleren Gegenden, wo die Zwiebeln so früh wie möglich im Frühjahr gesät, im Herbst geerntet und aussortiert, in einem kühlen (0°C bis $+5^{\circ}\text{C}$) Raum gelagert und im Frühling wieder ausgepflanzt werden, sobald der Boden bearbeitet werden kann.

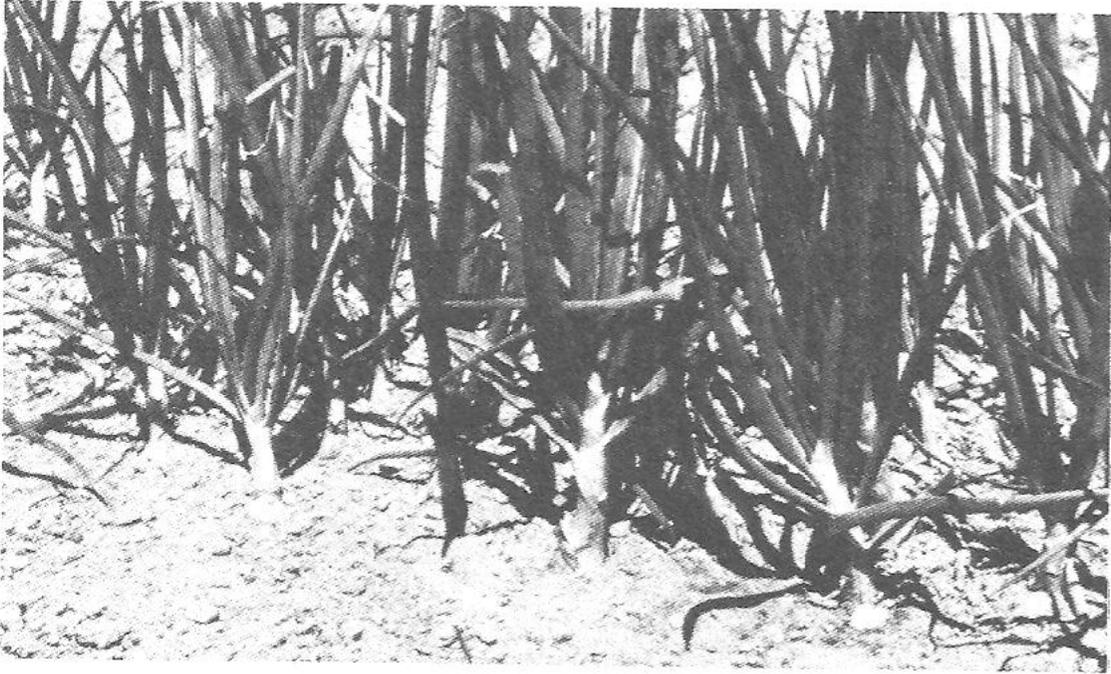
2. Die *Samen-zu-Samen-Methode*. Bei dieser Methode wird gesät und die Zwiebel verbleibt bis zum zweiten Jahr, wenn die Samen geerntet werden, im Boden. Diese Methode ist weniger arbeitsaufwendig und eignet sich für Zwiebeln, die sich nicht gut lagern lassen.

Bei der ersten Methode sollten die Zwiebeln im zweiten Jahr im Abstand von 7 bis 10 cm und in Reihen mit 90 cm Abstand gepflanzt werden. Sie werden Stengel bilden, die bis zu 1,20 Meter hoch werden können, wobei die samenerzeugenden Blüten an der Spitze stehen. Bei der zweiten Methode müssen die Zwiebeln im zweiten Jahr in Reihen mit 90 cm Abstand auf einen Pflanzenabstand von 7 bis 10 cm ausgedünnt werden.

Manche Experten empfehlen, die Zwiebel vor dem Wiedereinpflanzen oben einzuschneiden, um dadurch die Stengelbildung zu beschleunigen. Man ist sich darüber einig, daß größere Zwiebeln mehr Samen erzeugen.



*Der Blütenstengel
einer Zwiebelpflanze*



Wenn man Zwiebeln in einer breiten Reihe anbaut, kann man Platz einsparen

Die Blütenköpfe sollten ab Mitte des Sommers beobachtet werden. Sobald sich die schwarzen Samen zeigen, beginnt man mit der Ernte, wobei die Samenköpfe zusammen mit einem Teil des Stengels abgeschnitten werden. Da nicht alle Samen zur gleichen Zeit reifen, muß man möglicherweise mehrmals ernten. Köpfe trocknen und ausdreschen, um die Samen zu entfernen. Sofern die Samen stark verunreinigt sind, geben wir sie in Wasser, wo die Samen nach unten sinken, während der Rest obenauf schwimmt. Die Samen dürfen sich jedoch keinesfalls vollsaugen. Gut trocknen und aufbewahren.